

## 10. Abweichende Regelungen für genannte Jugendturniere der Region Nord

Die Benutzung von motorisierten Trolleys sind bei Jugendturnieren der Region Nord (1.+2. Qualifikation zum DM Vorausscheid und DMM Qualifikation AK 14, 16, 18 der Mädchen und Jungen) und der NDJL nicht erlaubt. Entfernungsmesser sind erlaubt (nicht verboten).

### Hinweise:

**Rückgabe der Scorekarte:** Abgabe in der Scoring-Area. Die Scorekarte gilt als abgegeben, wenn der Spieler diesen Bereich verlassen hat. Es wird dringend empfohlen, dass jeder Spieler seine Karte persönlich abgibt, um evtl. Missverständnisse zu vermeiden.

**Verhaltensvorschriften:** Es gelten gemäß Regel 1.2 die Verhaltensvorschriften, die in den Turnierbedingungen der Region Nord unter Punkt 13 der Platzregeln aufgeführt sind.

#### Als schwerwiegendes Fehlverhalten sind dort folgende Punkte aufgeführt:

- Absichtlich das Grün erheblich beschädigen.
- Abweichend von der Platzvorbereitung eigenständig Abschlagmarkierungen oder Auspfähle versetzen.
- Sicherheit anderer Personen gefährden durch Werfen eines Schlägers nach einem anderen Spieler oder einem Zuschauer.
- Andere Spieler absichtlich während ihres Schlags ablenken.
- Lose hinderliche Naturstoffe oder bewegliche Hemmnisse zum Nachteil eines anderen Spielers entfernen, nachdem er darum gebeten hatte, diese liegenzulassen.
- Wiederholtes Verweigern, einen Ball in Ruhe aufzunehmen, wenn er das Spiel eines anderen Spielers im Zählspiel behindert.
- Absichtlich zunächst vom Loch weg und erst dann in Richtung Loch spielen, um den Partner (im Vierer) zu unterstützen (zum Beispiel, damit er die Neigung des Grüns sieht).
- Absichtlich gegen eine Golfregel verstoßen, um dadurch, trotz einer Strafe für den Verstoß, möglicherweise einen erheblichen Vorteil zu erlangen.
- Wiederholte Verwendung vulgärer oder beleidigender Ausdrücke.
- Spielen mit einem Handicap, das zu dem Zweck festgelegt wurde, sich einen unfairen Vorteil zu verschaffen oder eine Runde zu spielen, um ein solches Handicap zu erlangen.
- Weigerung, einen gefundenen Ball zu identifizieren, der der Ball des Spielers sein könnte.
- Die Spielleitung kann die Weigerung der Teilnahme am E-Scoring / Livescoring, sofern gemäß Ausschreibung eines angesetzt wurde, als schwerwiegendes Fehlverhalten werten.
- Ein Nichteinhalten des Rauchverbots bei Jugendwettspielen.

## Hardcard/Platzregeln Region Nord Turniere 2026



In allen Turnieren der Region Nord, des GVSH, HGV und GVMV gelten die hier auszugsweise (aus den Turnierbedingungen der Region Nord) aufgeführten Platzregeln und Hinweise:

Sofern die Golfregeln keine anderen Strafen vorsehen, gilt:  
Strafe für Verstoß gegen eine Platzregel: Grundstrafe

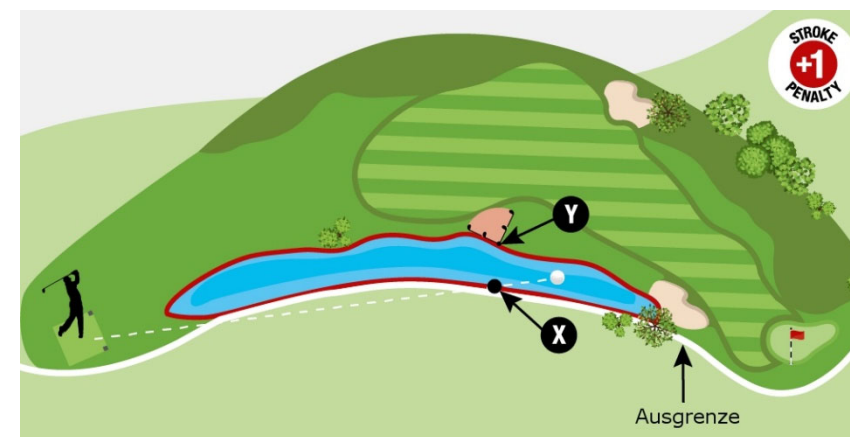
### 1. Aus (Regel 18.2)

wird durch weiße Pfähle, Zäune oder Mauern gekennzeichnet.  
Sofern weiße Linien die Platzgrenze kennzeichnen, haben diese Vorrang.

### 2. Penalty Area (PA) grenzt an Ausgrenze (MPR B-2.2)



Wenn der Ball eines Spielers zuletzt die Grenze einer roten PA kreuzt, die mit einer Ausgrenze zusammenfällt, darf der Spieler als zusätzliche Erleichterungsmöglichkeit mit einem Strafschlag auf der anderen Seite der PA droppen.



### 3. Spielverbotszonen (Regel 2.4)

sind durch Pfähle mit grünen Köpfen gekennzeichnet. Das Spielen daraus ist verboten. Ein Spieler muss Erleichterung nach der anwendbaren Regel (16 oder 17) in Anspruch nehmen.

Ist das Betreten einer Spielverbotszone verboten, kann das Betreten der Spielverbotszone, das Einnehmen des Standes in der Spielverbotszone oder deren Beschädigung durch den Schwung als schwerwiegendes Fehlverhalten unter Verstoß gegen Regel 1.2 angesehen werden.

### 4. Ungewöhnliche Platzverhältnisse (und unbewegliche Hemmnisse) (Regel 16.1)

- Jede Fläche, die durch weiße Einkreisungen und/oder blaue Pfähle gekennzeichnet ist. Ist beides vorhanden, gilt die Linie.
- Frisch verlegte Soden
- Mit Kies verfüllte Drainagegräben
- Unbewegliche Hemmnisse sind u. a. auch mit Pfählen, Manschetten, Bändern oder Seilen gekennzeichnete Anpflanzungen.
- Wege, die mit Holzchips, Rindenmulch oder Ähnlichem gebaut wurden.
- Bei einem Tierloch gilt eine Behinderung als nicht gegeben, wenn dieses nur den Stand des Spielers behindert.
- Unbewegliche Hemmnisse nahe am Grün (z.B. Sprinkler), MPR F-5.2 ist in Kraft. *Diese Platzregel gilt nur, wenn sowohl das Hemmnis als auch der Ball in einem Teil des Geländes liegen, das auf Fairwayhöhe oder kürzer geschnitten ist.*



### 5. Stromleitungen

Ist es bekannt oder so gut wie sicher, dass der Ball eines Spielers eine Stromleitung innerhalb der Platzgrenzen getroffen hat, zählt der Schlag nicht. Der Spieler muss einen Ball straflos von der Stelle des vorherigen Schlags spielen (siehe Regel 14.6).

### 6. Fahren/Mitfahren in Golfwagen oder ähnlichen Fahrzeugen

Spieler oder Caddies dürfen während der festgesetzten Runde keinerlei Beförderungsmittel nutzen, außer das kurzfristige Fahren/Mitfahren wird von der Spielleitung/den Referees ausdrücklich gestattet. Gleiches gilt in Mannschaftsturnieren während des Spiels seiner Mannschaft für den Mannschaftskapitän. (Ausnahme s. Ziffer B.6 Region Nord Turnierbedingungen.) Ein Spieler, der nach „Schlag und Distanzverlust“ einen Ball von der zuletzt gespielten Stelle spielen will, gespielt hat oder spielen muss, darf motorisierten Transport nutzen.



### 7. Üben (Nachputten) (Regel 5.2 und 5.5)

Regel 5.2a und 5.2b wird wie folgt geändert. Das Üben auf dem Platz am Turniertag eines Loch- oder Zählspiels vor der Runde und/oder bei mehrtägigen Turnieren zwischen den Runden ist untersagt.

**Strafe für Verstoß:** Grundstrafe

**Strafe für zweiten Verstoß:** Disqualifikation

Regel 5.5b wird im Zählspiel wie folgt abgeändert: Zwischen dem Spiel von zwei Löchern darf ein Spieler:

- Keinen Übungsschlag auf oder nahe dem Grün des soeben beendeten Lochs ausführen.
- Nicht die Oberfläche des Grüns durch Reiben am Grün oder Rollen eines Balls prüfen.
- Keinen Übungsschlag auf oder in der Nähe eines Übungsgrüns ausführen.

Strafe für Verstoß gegen die Platzregel: Grundstrafe

### 8. Unterbrechung des Spiels; Wiederaufnahme des Spiels (Regel 5.7)

Signaltöne bei Spielunterbrechung:

Sofortige Unterbrechung: Ein langer Ton einer Sirene  
Normale Unterbrechung: Drei aufeinanderfolgende Töne einer Sirene  
Wiederaufnahme des Spiels: Zwei kurze Töne einer Sirene

Unabhängig hiervon kann jeder Spieler bei Blitzgefahr das Spiel eigenverantwortlich unterbrechen (Regel 5.7a).

### 9. Spielgeschwindigkeit (vgl. Regel 5.6 sowie MPR K-2)

Die zulässige Höchstzeit zur Beendigung von 18 Löchern für ein Turnier ergibt sich aus den auf der Scorekarte ausgewiesenen Zeiten. Der Spieler hat sicherzustellen, die Richtlinien für zügiges Spiel (Regel 5.6.) und die Platzregel B. 12 aus den Region Nord Turnierbedingungen zu kennen.

Strafe für die 1. Bad Time: Verwarnung

Strafe für die 2. Bad Time: Ein Strafschlag

Strafe für die 3. Bad Time: Grundstrafe, gilt zusätzlich zur Strafe für die 2. Bad Time

Strafe für die 4. Bad Time: Disqualifikation

Ready Golf:

Spielen Sie im Zählspiel auf sichere und verantwortungsbewusste Weise „Ready Golf“.

Beispiele für „Position verloren“ bezogen auf den Standort

Alle Spieler der Gruppe vor Ihnen haben ihre Schläge vom Abschlag des nächsten Lochs gemacht, bevor die Gruppe den Abschlag eines Par 3 erreicht hat, oder ein Par 4- oder Par 5-Loch ist frei, bevor alle Spieler dieser Gruppe ihre Schläge vom Abschlag gemacht haben.



Überschreitung der Höchstzeit für einen Schlag

Wird ein Spieler von einem Referee dabei beobachtet, wie er mehr als **90** Sekunden für einen Schlag benötigt, wird er auf die Überschreitung der Höchstzeit für einen Schlag hingewiesen und offiziell ermahnt, das Spiel zu beschleunigen. Der Spieler wird außerdem darauf hingewiesen, dass die Spielleitung jederzeit mit der individuellen Zeitmessung beginnen kann, auch wenn die Gruppe ihre Position nicht verloren hat.